Anlage A

Eingangsstempel

Antrag

auf Einleitung eines Verfahrens zur Feststellung des Sonderpädagogischen Förderbedarfs an das Regionalschulamt

			Bautzen				Chemnitz				Dresden				Leipzig				Zwickau

Meldende Einrichtung (Stempel)

Personalien des Schülers/Schulanfängers

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Klassenstufe:

Wohnanschrift:

Auftragserteilung durch das Regionalschulamt

Das Regionalschulamt beauftragt die nachfolgend genannte Förderschule mit der Durchführung des Verfahrens zur Ermittlung eines Sonderpädagogischen Förderbedarfs.

Fristsetzung bis:

Name, Anschrift der Einrichtung:

Aktenzeichen:

Ort, Datum:

Unterschriften Schulreferenten

Bei dem genannten Schüler/Schulanfänger besteht der Verdacht auf Sonderpädagogischen Förderbedarf im Bereich

- ☐ körperliche/motorische Entwicklung
- ☐ Hören
- ☐ Sehen
- ☐ Sprache
- ☐ Lernen
- ☐ geistige Entwicklung
- ☐ emotionale/soziale Entwicklung
- ☐ autistisches Verhalten

Die Eltern wurden über den Antrag informiert am:

.....

Sie stimmen demselben

☐ zu ☐ nicht zu.

Die Einleitung eines Verfahrens zur Feststellung des Sonderpädagogischen Förderbedarfs nach § 30 SchulG wird hiermit beantragt.
Eine integrative Beschulung wird gewünscht:

☐ ja ☐ nein.

Unterschrift Eltern

Die Unterlagen gehen an folgende Förderschule:

Name, Anschrift der Einrichtung

Vermerk der beauftragten Förderschule

Der vorgenannte Schüler/Schulanfänger hat Sonderpädagogischen Förderbedarf

☐ nein

☐ ja, im Sinne des/der Förderschwerpunkte(s)

Folgendes wird empfohlen:

☐ Beschulung nach SchIVO, § 3, Absatz 1, Nr. .....

Name, Anschrift der Einrichtung:

ab: Kl.:

☐ Beschulung nach SOFS, § .....

Name, Anschrift der Einrichtung:

ab: Kl.:

Unterricht nach Lehrplan:

Ort, Datum:

Unterschrift Schulleiter FS:

Entscheidung des Regionalschulamts

Der Empfehlung der Förderschule wird zugestimmt

☐ ja. ☐ nein.

besondere Festlegungen:

Ort, Datum:
Unterschrift Schulleiter:

Ort, Datum:
Unterschrift Schulreferent FÖS: